

Öffentliche **Beschluss**vorlage

Vorlagen-Nr.:	<b>V/0187/2017</b>
Auskunft erteilt:	Herr Dieckmann
Ruf:	492 67 47
E-Mail:	DieckmaE@stadt-muenster.de
Datum:	XX.XX.2017

Betrifft	Sanierung von Spielplätzen im Stadtbezirk Münster-Hiltrup im Haushaltsjahr 2017 Planungs- und Baubeschluss
----------	---

Beratungsfolge	04.05.2017	Bezirksvertretung Münster-Hiltrup	Entscheidung
----------------	------------	-----------------------------------	--------------

**Beschlussvorschlag:**

I. Sachentscheidung:

1. Der Planung und Bauausführung zur Sanierung des Spielplatzes Bainingstraße (Plan-Nr.: K 812/2) wird zugestimmt.
2. Der Planung und Bauausführung zur Sanierung des Spielplatzes Max-Reger-Straße (Plan Nr.: K 165/5) wird zugestimmt.
3. Die Bauausführung zur Sanierung des Spielplatzes Alte Furt wird zur Kenntnis genommen.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die Kosten für die aufgeführten Spielplatzsanierungen betragen **39.600,- €**.

Sie verteilen sich wie folgt auf die Sanierungsobjekte:

Bainingstraße	16.800,- €
Max-Reger-Straße	20.000,- €
Alte Furt	2.800,- €

Die Folgekosten entsprechen weitgehend den bisherigen Unterhaltungskosten.

<b>Teilfinanzplan</b>					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1301	Grün- und Freiflächen			
Investitionsmaßnahme	7500	Sanierung von Spielplätzen, BV-Hiltrup			
Auszahlungen			2017	39.600	
Einzahlungen					
Summe aller Auszahlungen/Saldo				<b>39.600</b>	

Die zur Finanzierung erforderliche Ermächtigung ist im Haushaltsplan 2017 bei der oben genannten Produktgruppe veranschlagt.

### **Begründung:**

#### Allgemeine Informationen:

Auf den zu sanierenden Spielplätzen müssen jeweils entweder nur einzelne Spielgeräte/ Ausstattungselemente ausgetauscht oder geringfügige Sanierungsarbeiten bzw. Ergänzungen im Bestand durchgeführt werden.

Aus den oben genannten Gründen wird der Entwicklungs- und Gestaltungsspielraum für eine Beteiligungsaktion als zu gering eingestuft. Nach Rücksprache mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien wurden daher keine Kinderbeteiligungen durchgeführt, die Sanierungsvorschläge erfolgten jedoch in Abstimmung mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien.

Am 02.12.2016 fand mit Vertretern der Bezirksvertretung Hiltrup eine Bereisung der für die Sanierung vorgeschlagenen Spielplätze statt. Die im Folgenden aufgeführten Sanierungsvorschläge sind bei dem Termin gemeinsam erörtert und besprochen worden.

Mit den vorgelegten Sanierungsmaßnahmen wird weiterhin ein umfangreiches Angebot für integratives Spielen im Sinne des barrierefreien „Design for All“ vorgehalten.

Die nachstehenden Sanierungsmaßnahmen sollen im III. Quartal 2017 durchgeführt werden.

#### Informationen zu den Sanierungsmaßnahmen:

Zu 1)

#### **29710 Spielplatz Bainingstraße**

Sanierungsvorschlag des Amtes für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit: (Ziffern siehe Plan Nr. K 812/2):

Die große Gerätekombination (Bestand 4) ist abgängig und wird durch ein etwas kleineres, aber vergleichbares Gerät (10) ersetzt. Ein zusätzliches kleines Spielhaus (11) bietet auch Aufenthalts- und Spielmöglichkeiten für kleinere Kinder auf dem ansonsten sehr von Bewegungsgeräten geprägten Spielplatz.

Zu 2)

#### **29603 Spielplatz Max-Reger-Straße**

##### Situation:

Die große, den Spielplatz dominierende, Spielkombination ist im Rahmen von sicherheitstechnisch erforderlichen Unterhaltungsmaßnahmen Anfang dieses Jahres teilrückgebaut worden. Von der Spielkombination ist nur ein Podest mit Rutsche geblieben (1), die Anbauteile Kletternetz, Wackelbrücke, Feuerwehrstange und Rampenaufstieg mussten abgebaut werden. Dadurch wirken die noch vorhandenen Geräte Reck und Schaukel in der großen Sandfläche etwas verloren und deplatziert.

Sanierungsvorschlag des Amtes für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit: (Ziffern siehe Plan Nr. K 165/5):

Das Zweifachreck aus Holz (Bestand 3) ist abgängig und wird durch ein neues Reck (9) mit Stahlpfosten ersetzt. Die Einfachschaukel aus Stahl (Bestand 2) wird durch eine neue Doppelschaukel (8) ersetzt. Beide Geräte werden so in der Sandfläche angeordnet, dass Platz für den Einbau eines neuen Klettersechsecks (10) vorhanden ist. Das zwischen den Pfosten horizontal gespannte Netz ist nicht nur bekletterbar, sondern wird gerne auch als erhabene Sitzfläche von Kindern und Jugendlichen genutzt. Aus der benachbarten runden Sandfläche wird das Federgerät (Bestand 5) umgesetzt. Dadurch entsteht dort Platz für ein neues Sandwerk (11), das insbesondere das Angebot für kleinere Kinder auf diesem Spielplatz erweitert.

Die Attraktivität des Spielplatzes wird durch die Ergänzung/Erweiterung des Spielangebotes verbessert. Alle neuen Geräte, ausgenommen das Sandwerk, erhalten farbige Stahlpfosten. Diese Farbzente an den neuen Spielgeräten tragen auch optisch zu einem positiveren Gesamterscheinungsbild des Spielplatzes bei.

Zu 3)

**29804 Spielplatz Alte Furt**

Das Hangelgerät aus Holz ist abgängig und wird gegen ein neues Gerät mit Stahlpfosten ausgetauscht.

i.V.

z.d.A.: Di

Matthias Peck  
Stadtrat

Anlagen:

- 1) Entwurf Sanierung 2017, Spielplatz Bainingstraße (Plan-Nr.: K 812/2)
- 2) Entwurf Sanierung 2017, Spielplatz Max-Reger-Straße (Plan-Nr.: K 165/5)